

## ESG<sup>1</sup> -Systematik im Standardeinkauf der Sparkasse KölnBonn

1. Grundsatzthemen als allgemeine Nachhaltigkeitsstandards
2. Nachhaltige Einkaufstandards im Standardeinkauf der Sparkasse KölnBonn
3. Qualitätsversprechen des zentralen Einkaufsdienstleisters
4. Umsetzung von Nachhaltigkeitskriterien

### Nachhaltigkeitsstandards im Standardeinkauf der Sparkasse KölnBonn

Als Universalkreditinstitut betreibt die Sparkasse KölnBonn Bankgeschäfte im Sinne des Kreditwesengesetzes. Sie dient ihrem im Sparkassengesetz Nordrhein-Westfalen verankerten öffentlichen Auftrag, die Bevölkerung und die Wirtschaft in der Region Köln/ Bonn geld- und kreditwirtschaftlich zu versorgen.

#### 1. Grundsatzthemen als allgemeine Nachhaltigkeitsstandards

Mit ihrem veröffentlichten Verhaltenskodex<sup>2</sup> verpflichtet sich die Sparkasse KölnBonn zu einer verantwortungsvollen Geschäftstätigkeit. Sie bekennt sich zu den Anforderungen der Menschenrechtsstandards und dem Global Compact der Vereinten Nationen sowie den Kernarbeitsnormen der International Labour Organization<sup>3</sup>. Als Referenzrahmen dienen die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte sowie die UN Guiding Principles on Business and Human Rights.

Die Sparkasse KölnBonn steht für Chancengerechtigkeit. Jede Art von Diskriminierung oder Benachteiligung wird in der SKB und im Verhältnis zu Beschäftigten, Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten oder sonstigen Personen nicht akzeptiert. Dies schließt Benachteiligung und Diskriminierung zum Beispiel auf Grund von körperlichen Einschränkungen, Geschlecht, Alter, Abstammung, Sprache, Heimat und Herkunft, Rasse, Nationalität, Glauben, religiöser oder politischer Überzeugung oder sexueller Identität ein. Die SKB verfolgt dabei eine Null-Toleranz-Politik für alle Formen der Geschlechterdiskriminierung, einschließlich verbaler, körperlicher und sexueller Belästigung. Dies gewährleistet sie unter anderem durch interne Dienstvereinbarungen sowie den Verhaltenskodex.

Ebenso beachtet die Sparkasse KölnBonn einen verantwortungsvollen Umgang mit knappen Ressourcen, um den Erhalt des natürlichen Ökosystems zu unterstützen. Die Einbeziehung von ökologischen und sozialen Aspekten im wirtschaftlichen Handeln sorgt für eine nachhaltige Geschäftstätigkeit innerhalb der Region.

Deshalb strebt die Sparkasse KölnBonn an, ihr Büromaterial nur bei Geschäftspartnern zu beschaffen, die im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit die Kriterien einer verantwortungsvollen Unternehmensführung beachten, soziale Verantwortung durch den Einbezug von etablierten sozial Standards berücksichtigen und ökologische Verantwortung übernehmen, indem Kriterien zum Umweltschutz und Klimaschutz berücksichtigt werden.<sup>4</sup>

Darüber hinaus legt die Sparkasse KölnBonn Wert darauf, dass die jeweiligen Geschäftspartner gleichwertige Grundwerte auch in Ihren Prozessen implementieren, um diese Gedanken in der gesamten Lieferkette zu manifestieren, zu fördern und ein Umdenken anzustoßen.

---

<sup>1</sup> ESG = Environment, Social, Governance; Bildet eine Vorgehensweise zur Ableitung von Nachhaltigkeitsstandards

<sup>2</sup> siehe auch <https://www.sparkasse-koelnbonn.de/de/home/toolbar/compliance/verhaltenskodex.html?n=true&stref=search&q=verhaltenskodex>

<sup>3</sup> Internationale Arbeitsorganisation (kurz: ILO)

<sup>4</sup> Die definierten Kriterien sind in der Lieferanten- und Dienstleisterrichtlinie der Sparkasse KölnBonn nachzulesen

## 1.1 Allgemeine Nachhaltigkeitsstandards

Die Sparkasse KölnBonn bekennt sich zu ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung. Dabei sieht sie im Thema nachhaltige Beschaffung ihre Verantwortung "global" und über die Grenzen ihres Geschäftsgebietes hinaus. Folglich hat das Institut Kriterien zur nachhaltigen Beschaffung im Standardeinkauf<sup>5</sup> festgelegt.

Die von der Sparkasse KölnBonn erworbenen Produkte und Dienstleistungen im Standardeinkauf sollen möglichst umwelt- und klimafreundlich sein sowie die Kriterien einer verantwortungsvollen Unternehmensführung und soziale Kriterien erfüllen. Sie dürfen die Gesundheit der Mitarbeitenden nicht beeinträchtigen und müssen unter menschenwürdigen Bedingungen produziert werden. Hierfür dienen die unter Punkt 1. aufgeführten Standards als Referenzrahmen. Weiterhin legt die Sparkasse KölnBonn großen Wert darauf, dass sich die beschafften Materialien zunehmend für die Kreislaufwirtschaft eignen.

Die Sparkasse KölnBonn lebt schlanke und digitalisierte Prozesse im Einkauf und in der Logistik. Davon profitiert die Umwelt, indem Verpackungsmüll vermieden sowie Papier-, Energieverbrauch und Emissionen reduziert werden.

## 2. Nachhaltige Einkaufsstandards im Standardeinkauf der Sparkasse KölnBonn

Nachhaltigkeitsaspekte spielen bei der Beschaffung in der Sparkasse KölnBonn eine wesentliche Rolle. Hierbei gilt das Prinzip: Bei mehreren gleichwertigen Produktalternativen im Hinblick auf Preis und Qualität entscheidet sich die Sparkasse KölnBonn stets für die unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten beste Alternative. Damit stellt sie sicher, dass die von ihr verwendeten Produkte möglichst hohen Nachhaltigkeitsstandards genügen.

Der Standardeinkauf wird über einen zentralen Einkaufsdienstleister abgewickelt. Für alle Warengruppen werden durch die Prozessverantwortlichen verbindliche Standards definiert. Bei der Auswahl der Standards finden neben wirtschaftlichen Aspekten folgende Nachhaltigkeitskriterien Beachtung:

### 2.1 Umweltlabel

Ziel ist, den Anteil an Artikeln mit Umweltlabeln kontinuierlich zu erhöhen. Bestehende Produktstandards werden kontinuierlich auf Nachhaltigkeitskriterien untersucht. Zur Bewertung der Gütezeichen dient unserem Haus der Kompass Nachhaltigkeit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ).

Die Sparkasse KölnBonn überprüft jährlich ihr Sortiment auf nachhaltige Alternativen. Bei ihren Standards für Büromaterialien, Bewirtungsbedarf, Hygiene- und Reinigungsartikel erhöht sie in 2020 den Anteil an Umweltartikeln auf insgesamt 57 %.

Mithilfe von vierteljährlichen Berichten behält die Sparkasse KölnBonn die Fortschritte bei ihren Umweltkennzahlen stets im Blick. Sie setzt sich das Ziel, den Anteil von Produkten mit Umweltlabeln in den nächsten Jahren jeweils mindestens um weitere 5 Prozentpunkte zu steigern (2021 auf 62 %; 2022 auf 67 %; fortfolgend).

### Papierprodukte

Bei Produktionsaufträgen zu Printprodukten wie Briefbögen, Formularen oder Flyern, achtet die Sparkasse KölnBonn bei der Papierbeschaffung auf umweltfreundliche Lösungen. Dabei orientiert sie sich an gängigen Marktstandards wie FSC, PEFC, EU-Ecolabel sowie einem möglichst hohen Anteil an recycelten Holzfasern.

---

<sup>5</sup> Zum Standardeinkauf gehören (Stand März 2020): Büromaterialien, Bewirtungsbedarf, Hygiene- und Reinigungsartikel, Vordrucke und sonstige Printprodukte, Werbemittel und Werbegeschenke, Möbel und sonstige Einrichtung, Reparaturaufträge für Einrichtungsgegenstände, sonstige Dienstleistungen (ausgenommen Gebäude).

Die Sparkasse KölnBonn überprüft bei jeder Neuauflage, ob der Ersatz des Produkts durch eine digitale Alternative möglich ist. Einhergehend erhöht sie in den nächsten Jahren sukzessive den Anteil der Papierprodukte mit Umweltkennzeichen auf mind. 90 % in 2020 bzw. 95 % in 2021. In 2022 werden ausschließlich Printprodukte mit höherwertigen Standards wie Blauer Engel, FSC Recycled, EU-Ecolabel und/oder einem hohen Anteil an recycelten Holzfasern verwenden.

### **Möblierung**

Bei der Neumöblierung der zentralen und dezentralen Standorte verlangt das Institut den Produktkettennachweis FSC® C128940 und PEFC™ (Sedus Systems GmbH).

### **Elektronische Geräte (NON-IT)**

Für die Auswahl der anzuschaffenden elektronischen Geräte (Büromaschinen wie auch Elektro-Großgeräte) wird der gesamte Nutzungszyklus einbezogen. Folglich werden neben den Anschaffungskosten auch die laufenden Betriebskosten und Verbräuche (z.B. Energieverbrauch, Wartung) als ein wesentlicher Bestandteil berücksichtigt. Dabei achten die Mitarbeitenden auf eine möglichst hohe Energieeffizienz und orientieren sich an entsprechenden Siegeln wie beispielsweise Energy Star, EU Ecolabel und Blauer Engel, von denen mindestens eines vorliegen muss.

## **2.2 Ausschreibungen**

Bei Ausschreibungen im Standardeinkauf und für Sonderbedarfe durch unseren Einkaufsdienstleister sind bei gleichen Leistungsmerkmalen im Hinblick auf Preis, Leistung und Qualität nachhaltige Produkte unter Berücksichtigung von Herstellungsbedingungen, Regionalität, Schadstoffgehalt, Recyclingfähigkeit und Umweltzertifikaten vorzuziehen. Bei der Auswahlentscheidung werden nach Möglichkeit die gesamten Lebenszykluskosten inklusive der Entsorgungskosten mitberücksichtigt.

Von den potenziellen Dienstleistern und Lieferanten wird im Rahmen von Ausschreibungen regelmäßig die Beachtung der folgenden Normen abgefragt:

- EN ISO 9001 Qualitätsmanagementsysteme
- EN ISO 14001 Umweltmanagementsystem
- EN ISO 50001 Energiemanagementsystem

## **2.3 Kundenbewirtung**

Bei der Bewirtung von Kundinnen und Kunden verzichtet die Sparkasse KölnBonn, so weit es hygienische Gründe zulassen und Alternativen bestehen, auf Lebensmittel in Umverpackung aus Plastik. Getränke beschafft sie daher ausschließlich in Glasflaschen. Sie verwendet Fair-trade Bio-Kaffeebohnen für die Kundenbewirtung. (Alu-) Kapselsysteme werden nicht betrieben.

Darüber hinaus setzt sie verstärkt auf Lebensmittel aus ihrer Region, um Transportemissionen bewusst zu reduzieren. Bei der Auswahl von Geschenken für Kundinnen und Kunden bevorzugt sie Lieferanten "aus der Nachbarschaft" und Produkte mit einem Bezug zu ihrer Region.

## **2.4 Transportverpackungen**

Im März 2017 hat die Bundesregierung ein neues Verpackungsgesetz auf den Weg gebracht, mit dem Ziel, langfristig eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft zu schaffen.

Um dem Rechnung zu tragen, beabsichtigt die Sparkasse KölnBonn daher in Zusammenarbeit mit ihrem Lieferanten nach einer Pilotierung in 2021 die Belieferung auf mehrwegfähige Transportboxen umstellen. Damit entfällt die Transportverpackung aus Kartonage und Füllstoffen nahezu vollständig, was zu einer Entlastung der Umwelt führt.

Auch bei den Transportboxen selbst setzt die Sparkasse KölnBonn auf Nachhaltigkeit und nutzt Boxen, die zu einem Großteil aus nachwachsenden Rohstoffen bestehen.

## **3. Qualitätsversprechen des zentralen Einkaufsdienstleisters der Sparkasse KölnBonn**

Der zentrale Dienstleister für den Standardeinkauf der Sparkasse KölnBonn wurde vom Deutschen Institut für Nachhaltigkeit und Ökonomie mit dem Prüfsiegel "gesicherte Nachhaltigkeit" ausgezeichnet (di-no.-Verfahrensverordnung D-15/400773).

Zur Sicherstellung von hohen Qualitätsmaßstäben fordert der zentrale Einkaufsdienstleister von allen Lieferanten konsequent die Einhaltung verschiedener Gesetze, Richtlinien und Geschäftspraktiken ein. Alle Lieferanten haben nachfolgende Erklärungen und Vereinbarungen zu unterschreiben:

- (1) Lieferantenverpflichtung zur Einhaltung des Verhaltenskodex
  - Allgemeiner Teil (Gesellschaftliche Verantwortung, Anwendung auf Subunternehmen, etc.)
  - Business-Ethik (Anti-Korruption, Transparente Kommunikation, etc.)
  - Soziale Verantwortung (Einhaltung der internationalen Menschenrechte, Ablehnung von Zwangs- und Kinderarbeit, Gesundheitsschutz, etc.)
  - Umweltschutz und Produktinhalte (Logistik, Erneuerbare Energien, Umweltsiegel)
- (2) Erklärung zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes (MiLoG)
- (3) REACH – Letter of Intent für EU-Lieferanten (Registrierungsverpflichtung)
- (4) Lieferantenerklärung zur Einhaltung des Verpackungsgesetzes (VerpackG)
- (5) Allgemeine Einkaufsbedingungen (AEB)<sup>6</sup>
- (6) Geheimhaltung und Datenschutz

## **4. Umsetzung von Nachhaltigkeitskriterien**

Die Einschätzung und Prüfung von Nachhaltigkeitskriterien erfolgt durch die jeweiligen Prozessverantwortlichen. Die Sparkasse KölnBonn stellt durch interne verbindliche Prozesse und Regularien sicher, dass im Bestellungsprozess ausschließlich Produkte bestellt und Dienstleistungen in Auftrag gegeben werden können, die die unter Punkt 1., 2. und 3. dargestellten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Daraus kann in der Konsequenz auch eine Ablehnung des entsprechenden Produktes oder der Dienstleistung resultieren.

---

<sup>6</sup> [https://www.s-einkauf.com/AEB/AEB\\_SEG\\_Kauf.pdf](https://www.s-einkauf.com/AEB/AEB_SEG_Kauf.pdf)